

**Easy CD/DVD Recorder
Handbuch**

INHALT

1	Easy CD/DVD Recorder	2
2	Mindestsystemanforderungen	2
3	Normalmodus	3
3.1	Wiederbeschreibbare CD löschen	3
3.2	Daten-CD erstellen	4
3.2.1	Brenner auswählen	5
3.2.2	Dateien und Verzeichnisse zum Sichern auswählen	6
3.2.3	Starten der Operation	8
4	Expertenmodus	8
4.1	Wiederbeschreibbare CD löschen	9
4.2	Daten-CD erstellen	10
4.2.1	Dateisystemtypen	10
4.2.2	Einstellungen für den Brennvorgang	11
4.3	Multisession-CD erstellen	13

1 Easy CD/DVD Recorder

Der *Easy CD/DVD Recorder* ist ein Programm, mit dem Sie in nur 3 Schritten Daten von einer Festplatte auf CD/DVD sichern können. Sie müssen weder eine lange Liste von verschiedenen Optionen einstellen, noch viele verwirrende technische Ausdrücke kennen.

- Wählen Sie den CD/DVD-Brenner,
- wählen Sie die Dateien und Ordner, die gespeichert werden sollen,
- starten Sie die Operation

und das Programm sichert Ihre Daten auf CD oder DVD. Dazu verwendet es Standardeinstellungen, die in den meisten Fällen nicht geändert werden müssen.

Durch die einfache Bedienbarkeit des *Easy CD/DVD Recorder* können jetzt auch schwierige Operationen, wie z.B. Datensicherungen, problemlos und schnell durchgeführt werden. Alles, was Sie dafür benötigen ist ein in Ihrem Computer installierter CD- oder DVD-Brenner und eine leere CD oder DVD. Das Programm unterstützt CD-R, CD-RW, DVD-R, DVD+R, DVD-RW und DVD+RW.

Falls Ihr Wissen und Ihre Zeit es erlauben, können Sie die Parameter für die Operation auch selbst einstellen. Dafür müssen Sie nur den *Expertenmodus* aufrufen. In diesem Modus haben Sie weitreichende Möglichkeiten, auf den Brennvorgang Einfluss zu nehmen. Die Vorteile des Expertenmodus werden in [einem extra Kapitel](#) erklärt.

Um zum Expertenmodus umzuschalten, aktivieren Sie die Option "*Expertenmodus*" im unteren Teil des ersten Dialogfensters des Programmassistenten.

2 Mindestsystemanforderungen

Um das Programm auf Ihrem Computer zu verwenden, sollte Ihr System die folgenden Mindestsystemanforderungen erfüllen:

- Betriebssystem: Windows 98/Me/NT/2000/XP/Server 2003
- Intel Pentium CPU oder Vergleichbares, mit 300 MHz Taktrate
- 64 MB RAM

- Festplattenlaufwerk mit 12MB Speicherplatz
- CD / DVD Brenner (IDE, SCSI und USB Schnittstellen werden unterstützt)
- SVGA Videoadapter und Bildschirm
- Maus

3 Normalmodus

Das Programm arbeitet mit einem Assistenten, der die Einstellung der Operationen stark vereinfacht. Im ersten Dialogfenster muss der Anwender zuerst auswählen, ob er eine:

- *Daten-CD erstellen*
- oder eine
- *Wiederbeschreibbare CD löschen*
- möchte.



Durch einen Klick auf **Weiter**, startet sich das entsprechende Dialogfenster.

3.1 Wiederbeschreibbare CD löschen

Falls der Anwender eine wiederbeschreibbare CD/DVD (CD-RW, DVD-RW oder DVD+RW) hat, die nicht leer ist, kann er mit dem Programm den Inhalt von der CD/DVD löschen. Wählen Sie dazu im ersten Dialogfenster "*Wiederbeschreibbare CD löschen*" und klicken Sie auf **Weiter** um die Operation zu starten.



Im Dialogfenster *Laufwerk auswählen* kann der Anwender den Brenner auswählen, in dem die CD/DVD eingelegt ist. Der Dialog enthält eine Liste aller verfügbaren Geräte. Zu jedem angezeigten Gerät werden Ihnen folgende Informationen angezeigt:

- Händler,
- Produkt,
- der Typ des eingelegten Speichermediums,
- die Speichergröße des eingelegten Speichermediums (in MB),
- die Marke (falls vorhanden).

Wählen Sie eines der Geräte aus, und klicken Sie auf **Weiter** um fortzufahren.

Falls Sie im ersten Dialogfenster den Expertenmodus aktiviert haben, können Sie im nächsten Fenster [selbst einige Parameter für den Löschvorgang einstellen](#). Wenn der Expertenmodus nicht aktiviert ist, startet das Programm die Operation mit den Standardeinstellungen, die in den meisten Fällen passend sind.

Während des Löschvorgangs informiert Sie das Programm über den aktuellen Fortschritt der Operation. Folgende Informationen werden angezeigt:

- den Fortschritt der Operation (in Prozent),
- die vergangene Zeit,
- den aktuellen Operationsstatus.



Nach Beendigung der Operation öffnet sich wieder die erste Seite des Assistenten und Sie können dort die Operation *“Daten-CD erstellen”* starten.

3.2 Daten-CD erstellen

Falls Sie eine leere CD/DVD haben, können Sie sofort die Option *“Daten-CD erstellen”* auswählen und nach einem Klick auf **Weiter** die Operationsvorbereitungen starten. Die Vorbereitungen brauchen nicht viel Zeit – folgen Sie einfach den unten beschriebenen Schritten.



3.2.1 Brenner auswählen

Wählen Sie als erstes im Dialogfenster *Laufwerk auswählen* den Brenner, der für die Operation verwendet werden soll. Der Dialog enthält eine Liste aller verfügbaren Geräte. Zu jedem angezeigten Gerät werden Ihnen folgende Informationen angezeigt:

- Händler,
- Produkt,
- der Typ des eingelegten Speichermediums,
- die Speichergröße des eingelegten Speichermediums (in MB),
- die Marke (falls vorhanden).



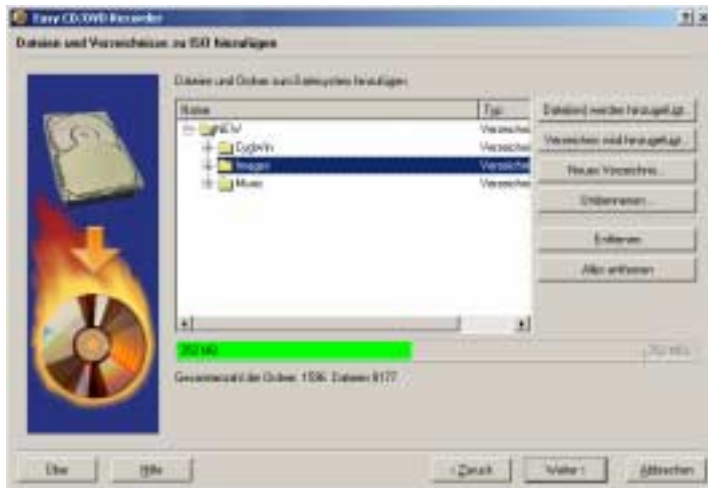
Wählen Sie eines der Geräte aus, und klicken Sie auf **Weiter** um fortzufahren.

Bitte beachten Sie! In den ausgewählten Brenner muss schon eine aufnahmebereite, leere CD/DVD eingelegt sein. Falls nicht, zeigt das Programm eine entsprechende Warnung an und verhindert die Fortsetzung des Programms.

Bitte beachten Sie! Falls die in den ausgewählten Brenner eingelegte CD eine Multisession-CD ist, importiert das Programm die gespeicherten Daten automatisch in das neue CD/DVD Projekt. Die Daten der vorhergehenden Session werden der aktuellen Session hinzugefügt.

3.2.2 Dateien und Verzeichnisse zum Sichern auswählen

Im zweiten Schritt wählen Sie die **Daten** aus, die auf **CD/DVD gespeichert werden sollen**. Dafür müssen Sie die Verzeichnisse und Dateien auf der lokalen Festplatte auswählen. Durch das Anklicken der Schaltfläche "*Datei(en) werden hinzugefügt...*", öffnet sich ein Dateibrowser-Fenster, in dem Sie einfach die gewünschten Dateien heraussuchen können. Die der CD hinzugefügten Dateien werden in einem Baumdiagramm angezeigt.



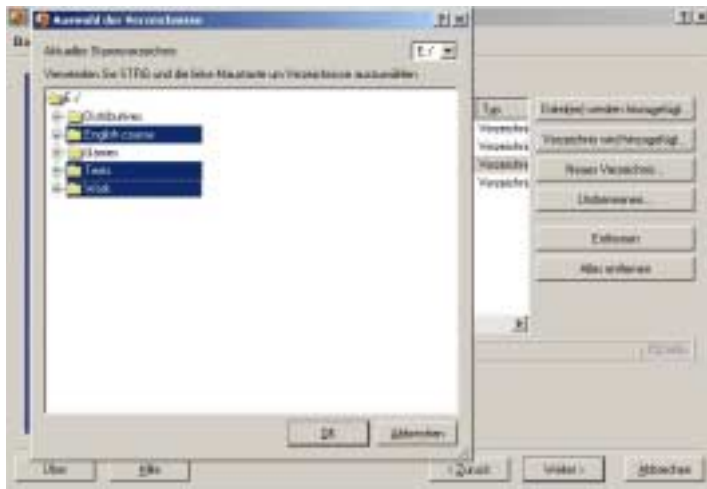
Sie können auch ein vollständiges Verzeichnis hinzufügen. Dafür müssen Sie nur auf "*Verzeichnis wird hinzugefügt...*" klicken und dann ein Verzeichnis im Dateibrowser auswählen. Es werden nur Verzeichnisse auf der aktuellen Partition angezeigt – verwenden Sie das Pull-Down-Menü in der rechten oberen Ecke, um zu einer anderen logischen Festplatte zu wechseln. Um die Auswahl zu bestätigen, klicken Sie bitte auf **OK**.



Falls Sie mehrere Verzeichnisse oder Dateien auswählen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Dateibrowser, indem Sie auf "*Verzeichnis wird hinzugefügt*" klicken (oder "*Datei(en) werden hinzugefügt...*", falls Sie mehrere Dateien hinzufügen wollen),
2. Drücken Sie die Taste "*Strg*" auf der Tastatur,
3. Wählen Sie die benötigten Verzeichnisse oder Dateien bei gedrückter "*Strg*"-Taste aus (klicken Sie ein Verzeichnis oder eine Datei nochmals an, um sie wieder "abzuwählen")
4. und klicken Sie auf **OK**.

Die ausgewählten Verzeichnisse (oder Dateien) werden sofort dem Inhalt der CD/DVD hinzugefügt.

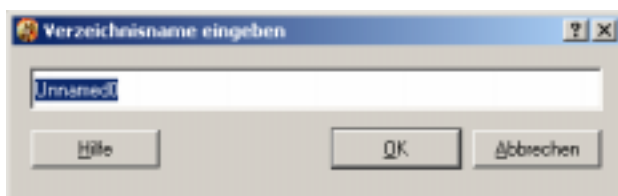


Die Leiste im unteren Teil des Dialogfensters zeigt die Größe des genutzten Speicherplatzes an. Falls die Größe der zu speichernden Daten die Größe des auf der CD zur Verfügung stehenden Speicherplatzes überschreitet, ändert der entsprechende Teil der Anzeigenleiste seine Farbe von grün auf rot.

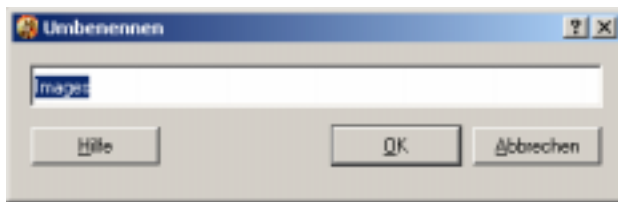


Wenn Sie einige Dateien zusammen in einem Verzeichnis auf der CD speichern wollen, gehen Sie bitte folgendermaßen vor:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Neues Verzeichnis...",
2. Tippen Sie den Namen des neuen Verzeichnisses in das Textfeld des sich öffnenden Fensters,
3. Klicken Sie auf **OK** und
4. Verschieben Sie die gewünschten Dateien in das neu angelegte Verzeichnis.



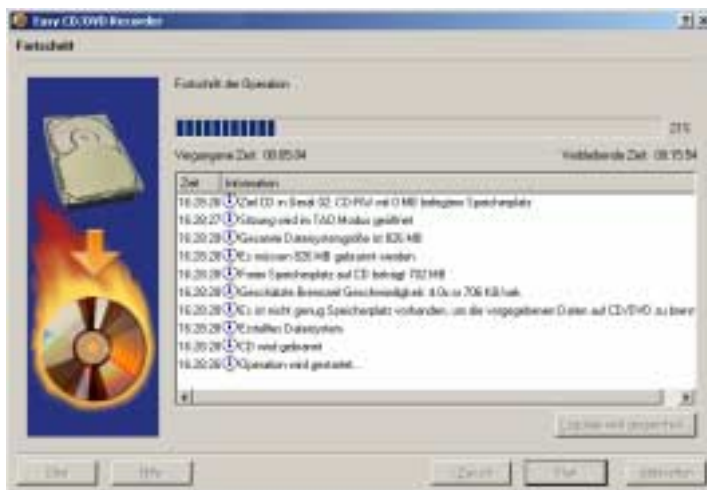
Sie haben auch die Möglichkeit, jedes der ausgewählten Verzeichnisse neu zu benennen, indem Sie die Schaltfläche "Umbenennen" anklicken und in dem sich dann öffnenden Fenster einen neuen Namen eintippen.



Wenn Sie den Inhalt für Ihre CD/DVD zusammengestellt haben, klicken Sie auf **Weiter**, um mit den Einstellungen fortzufahren.

3.2.3 Starten der Operation

Im Dialogfenster *Fortschritt* können Sie mit einem Klick auf **Start** die Brennoperation starten.



Folgende Informationen über die aktuelle Operation werden angezeigt:

- den Fortschritt der Operation (in Prozent),
- die vergangene Zeit,
- den aktuellen Operationsstatus.

Nach Beendigung der Operation informiert Sie das Programm über den erfolgreichen Abschluss des Brennvorgangs.

4 Expertenmodus

Um den Expertenmodus zu verwenden, müssen Sie die Option "Expertenmodus" im unteren Teil des ersten Dialogfensters des Programms aktivieren.

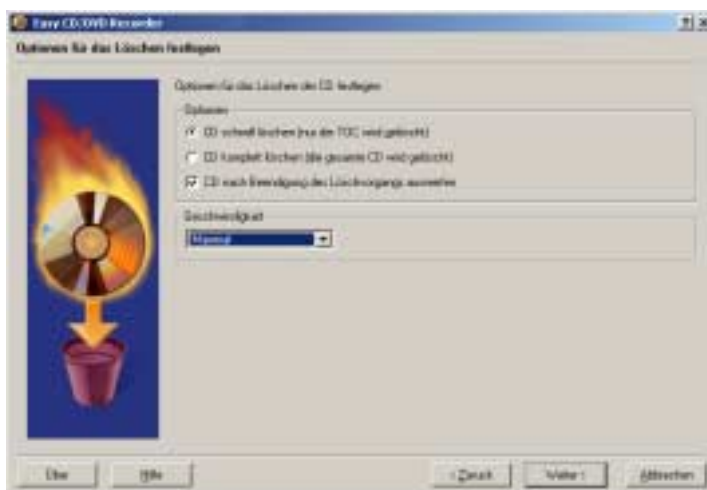


Sie haben dann mehr Einfluss auf die Operationseinstellungen. Allerdings sollten Sie den Expertenmodus nur verwenden, wenn Sie die dafür benötigten Kenntnisse über den Speicher- und Brennvorgang haben.

Wenn der Expertenmodus aktiviert wurde, gibt es für die Parameter des Lösch- und Brennvorgangs zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten. Diese unten beschriebenen Optionen sind in speziellen Dialogen nach Auswahl des Brenners verfügbar.

4.1 Wiederbeschreibbare CD löschen

Falls Sie den Löschvorgang ausgewählt haben, öffnet sich im Expertenmodus das folgende zusätzliche Dialogfenster – *Löschoptionen einstellen*. Dieser Dialog folgt direkt auf das Dialogfenster *Laufwerk auswählen* (siehe den Abschnitt "[Wiederbeschreibbare CD löschen](#)" im Kapitel "Normalmodus").

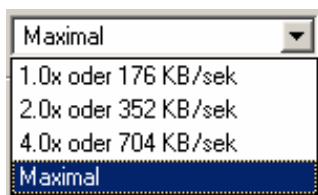


Sie können folgende Parameter einstellen:

- Falls Sie die Option "CD schnell löschen" wählen, wird nur das Inhaltsverzeichnis (TOC - table of contents) der CD gelöscht. Dieser Vorgang ist relativ schnell und benötigt nur einige Minuten. Diese Methode eignet sich aber nur für qualitativ hochwertige Geräte und "unverbrauchte" Speichermedien. Falls "abgenutzte" Speichermedien verwendet werden, können Schreibfehler auf der CD auftreten. Mit der vollständigen Löschmethode "CD komplett löschen" umgehen Sie solche

Probleme und verlängern die Lebenszeit einer intensiv genutzten wiederbeschreibbaren CD.

- Wenn Sie die Option “*CD nach Beendigung des Löschvorgangs auswerfen*” markieren, wirft das Programm die CD automatisch aus dem Laufwerk aus, wenn der Löschvorgang beendet ist.
- In dem Feld “*Geschwindigkeit*” können Sie die Geschwindigkeit des Löschvorgangs einstellen. Das Feld enthält ein Pull-Down-Menü, in dem die möglichen Werte für die Löschgeschwindigkeit angezeigt werden. Bei der Wahlmöglichkeit “**Maximal**” wird automatisch die am besten geeignete Geschwindigkeit, unter Berücksichtigung der Laufwerks- und Brennerparameter, ausgewählt. “**Maximal**” ist auch die Standardeinstellung. Die anderen zur Verfügung stehenden Geschwindigkeiten werden nur bei häufig genutzten und qualitativ nicht hochwertigen CDs benötigt.



Nachdem Sie die beschriebenen Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie bitte auf **Weiter**, um die Operation zu starten.

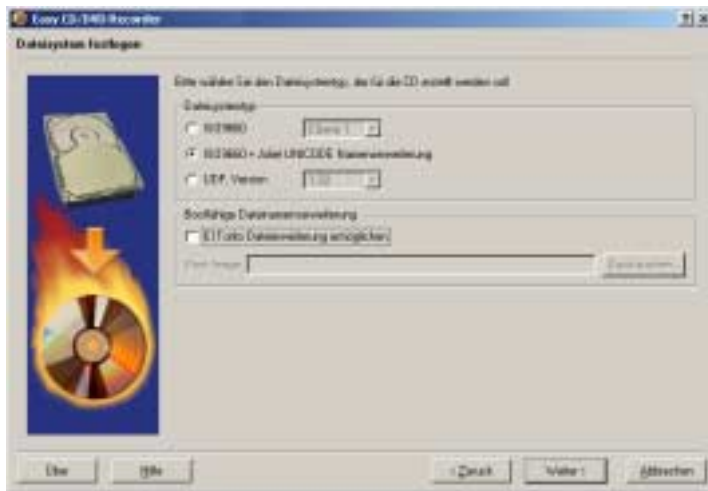
4.2 Daten-CD erstellen

Der Aufnahmeprozess hat im Vergleich zum Löschvorgang mehr Parameter. Das Programm hat deshalb zwei aufeinanderfolgende Dialogfenster – *Einstellungen für den Brennvorgang* und *Dateisystemtyp einstellen*.

Bitte beachten Sie! Falls die CD, die in den ausgewählten Brenner eingelegt wurde, das Hinzufügen einer neuen Session ermöglicht, zeigt das Programm den zusätzlichen Dialog “*Tracks zum Importieren auswählen*” an. Mit diesem Dialog können existierende Sessions in den Inhalt der neuen Session importiert werden. Für mehr Informationen lesen Sie hierzu das Kapitel [Multisession-CD erstellen](#).

4.2.1 Dateisystemtypen

Der Dialog *Dateisystemtyp einstellen* folgt auf das Dialogfenster [Laufwerk auswählen](#) – so dass der Anwender die Einstellungen für das Dateisystem vornehmen kann, bevor der Inhalt der CD zusammengestellt wird.



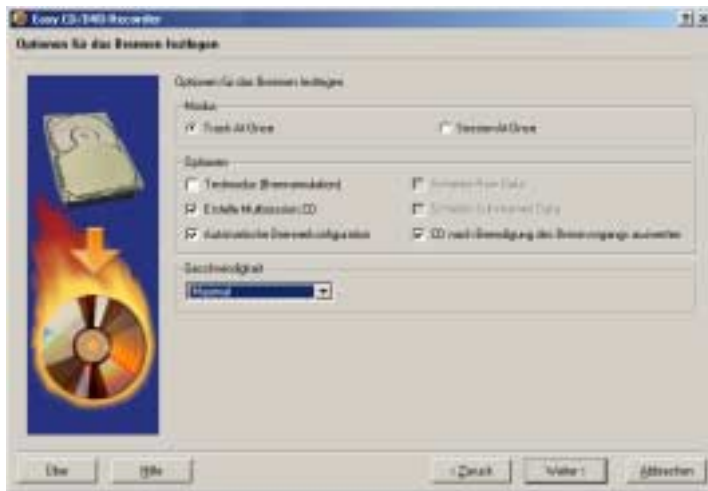
Die Dialogseite *Dateisystemtyp einstellen* enthält zwei Auswahlbereiche:

- Im Feld *“Dateisystemtyp”* können Sie einen der drei folgenden Typen auswählen:
 - ISO9660 (Level 1, Level 2),
 - ISO9660 + Joliet UNICODE Namensweiterung (Unicode-Zeichen in Datei- und Ordernamen),
 - UDF (Universal Disc Format).
- Mit der *“Bootfähige Dateinamenserweiterung”* können Sie eine bootfähige CD erstellen. Im Feld *„Boot-Image“* tippen Sie bitte den vollständigen Dateinamen und Pfad zu dem Image ein, das während des Brennvorgangs verwendet werden soll. Sie können auch die Funktion *„Durchsuchen...“* verwenden, um das Image auf Ihrer lokalen Festplatte zu finden.

Nachdem Sie die beschriebenen Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie bitte auf **Weiter**, um zum nächsten Dialog zu kommen, in dem Sie den [Inhalt der CD/DVD zusammenstellen können](#).

4.2.2 Einstellungen für den Brennvorgang

Das Dialogfenster *Einstellungen für den Brennvorgang* folgt auf den Dialog [Dateien und Ordner hinzufügen](#) – so dass der Anwender die Brenner-Einstellungen vor dem [Start der Operation](#) vornehmen kann.



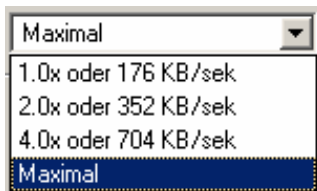
Im Dialogfenster *Einstellungen für den Brennvorgang* können Sie folgende Parameter einstellen:

- Im Feld *“Modus”* können Sie zwischen zwei Brennmodi wählen - *“Track-at-once”* oder *“Session-at-once”*.

Beim Track-at-Once-Modus wird der Laser nach Beenden jeder Spur ausgestellt und wenn die nächste Spur geschrieben werden soll, wieder angestellt. Beim Session-at-Once-Modus werden alle Spuren (innerhalb einer Session) geschrieben ohne den Laser zwischendurch auszustellen.

- Im Feld *“Optionen”* können Sie einige wichtige Einstellungen vornehmen:
 - *“Testmodus (Brennsimulation)”* – das Programm sendet auf dem üblichen Weg Daten zum CD/DVD Brenner, aber der Laser ist so eingestellt, dass kein Schreibvorgang ausgeführt wird.
 - *“Erstelle Multisession-CD”* – in diesem Fall wird die Aufnahme-CD nicht geschlossen, so dass noch weitere Schreibvorgänge vorgenommen werden können.
 - *“Automatische Brennerkonfiguration”* – das Programm zwingt den CD/DVD Brenner, vor dem Start des Brennvorgangs eine Laserkalibrierung durchzuführen.
 - *“Schreibe Raw-Data”* – das Programm schreibt zusätzlich sogenannte "servicing data", die dazu dienen, dass die anderen Daten fehlerlos gespeichert werden. Diese Option wird verwendet, wenn kopierte CD/DVD-Images gebrannt werden.
 - *“Schreibe Subchannel-Data”* – das Programm schreibt zusätzlich Subchannel-Daten, die auch für unterschiedliche Service-Zwecke verwendet werden, wie z.B. die Markierung vom Beginn und Ende jedes Tracks, Speicherung von Zeit-Codes, Tracktypen, Trackindex, usw. Diese Option kann bei der Aufnahme von kopierten CD/DVD-Images sinnvoll sein.
 - *“CD nach Beendigung des Brennvorgangs auswerfen”* – das Programm wirft die CD/DVD nach Beendigung des Brennvorgangs automatisch aus.

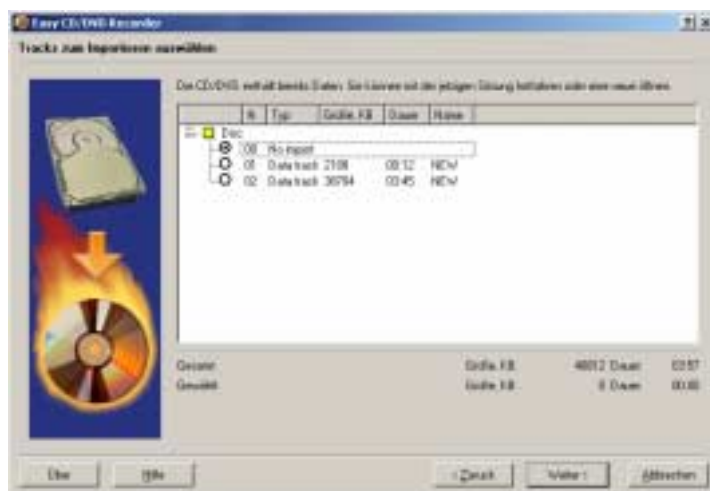
- Im Feld “*Geschwindigkeit*” können Sie die Geschwindigkeit für den Brennvorgang einstellen. Das Feld enthält ein Pull-Down-Menü, in dem die möglichen Werte für die *Brenngeschwindigkeit* angezeigt werden. Bei der Wahlmöglichkeit “**Maximal**” wird automatisch die am besten geeignete Geschwindigkeit, unter Berücksichtigung der Laufwerks- und Brennerparameter, ausgewählt. “**Maximal**” ist auch die Standardeinstellung.



Nachdem Sie die beschriebenen Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie bitte auf **Weiter**, um die [Operation zu starten](#).

4.3 Multisession-CD erstellen

Falls auf der in den Brenner eingelegten CD eine oder mehrere Sessions gespeichert sind und neue Sessions hinzugefügt werden dürfen, öffnet das Programm den extra Dialog *Multisession-CD*, der auf den Dialog *Laufwerk auswählen* folgt.



In diesem Dialogfenster können Sie eine der aufgenommenen Sessions in die neue Session importieren oder extra eine neue Session erstellen. In dem Feld in der Mitte des Dialogs wird eine Tabelle mit allen aufgenommenen Sessions angezeigt, in dem folgende Informationen zu den Sessions dargestellt werden: *Typ*, *Größe (in KB)*, *Dauer* und *Label*. Die Gesamtgröße und –dauer der CD wird unterhalb der Tabelle angezeigt. Die linke Spalte der Tabelle enthält Markierungskästchen, mit denen Sie die Session auswählen können, die importiert werden soll. Die oberste Linie der Liste ist reserviert für den Fall, dass Sie keine aufgenommene Session in die neue Session importieren wollen.

Falls Sie die Variante “*Kein Import*” auswählen, müssen Sie auf **Weiter** klicken und den [Dateisystemtyp](#) für die neue Session einstellen. Wenn Sie eine der aufgenommenen Sessions zum Import ausgewählt haben, verwendet das Programm den Dateisystemtyp der importierten Session für die neue Session und beim Klicken auf **Weiter** öffnet sich das Dialogfenster [Dateien und Ordner hinzufügen](#).